

I-S6: AUFWERTUNG DES STÄDTEBAULICHEN ERSCHEINUNGSBILDS ZUR SCHULSTRASSE

HANDLUNGS-FELD	Stadtgestaltung und Baukultur	
AKTEUR(E)	Stadt Lengerich/ Straßenbaulastträger	<p>Projektbeschreibung</p> <p>Die Schulstraße erschließt als Hauptverkehrsstraße den zentralen Versorgungsbereich und spielt im Rahmen der Gesamtwahrnehmung der Innenstadt eine wesentliche Rolle. Entlang der Straße bestehen aktuell mehrere Potenzialflächen, die aktuell brachliegen oder als Parkplatz dienen und die in Zukunft für eine Bebauung genutzt werden können. Hierdurch besteht die Möglichkeit, die Verkehrsachse mit neuen Funktionen anzureichern und ihre zentrale Funktion zu stärken.</p> <p>Mit dem Neuen Markt Karree wird bereits ein erster Impuls gesetzt, der sich auf den umliegenden Bereich weiter ausweiten soll. Insbesondere für den Standort der ehem. Bodelschwingh-Realschule, das leerstehende Klr-Gebäude und den Marktplatz müssen neue adäquate Nutzungen gefunden werden. Bei der Realisierung von Vorhaben auf den Potenzialflächen muss auf ein stimmiges Erscheinungsbild sowie die Einhaltung der städtebaulichen Raumkante entlang der Schulstraße geachtet werden.</p> <p>Durch die Anreicherung der Schulstraße mit neuen Funktionen wird diese in Zukunft stärker in den Innenstadtbereich integriert und somit Anzugsort für die Lengericher Bevölkerung und Innenstadtbesucher. Dies bedeutet zum einen, dass die Schulstraße attraktiver gestaltet werden muss, um ein qualitativvolles Erscheinungsbild und eine verbesserte Aufenthaltsqualität zu ermöglichen. Zum anderen muss die Verkehrssicherheit entlang der Straße für Fußgänger erhöht und die Querung der Straße erleichtert werden.</p> <p>Besonderer Handlungsbedarf besteht zudem im Bereich des alten Friedhofs und dem Feuerwehrhausareal. Hier wird das städtebauliche Erscheinungsbild durch eine Vermischung unterschiedlicher Baustile, Materialien und Fassadengestaltung negativ beeinflusst. Zusätzlich tragen die Kundenstellplätze auf der südlichen Straßenseite (rückwärtiger Bereich des Bodelschwingplatzes) zum ungeordneten Eindruck in diesem Bereich der Straße bei. Hier kann durch neue bauliche Entwicklungen und der Anordnung von Baumreihen zu einem gefassteren und harmonischeren Straßenbild beigetragen werden.</p> <p>In Bezug auf die Verkehrssicherheit wird die Einrichtung einer Querungshilfe im Bereich des Feuerwehrhausareals sowie der Bodelschwingh-Schule empfohlen. Darüber hinaus könnte durch die Änderung des Straßenquerschnitts die Geschwindigkeit auf der Straße reduziert und das allgemeine Sicherheitsempfinden erhöht werden. Diese Empfehlungen erfolgen unter dem Vorbehalt, dass es sich bei der Straße nicht um eine kommunale Straße handelt und somit eine Abstimmung mit dem Straßenbaulastträger erfolgen muss.</p> <p>Damit umfasst die Maßnahme folgende Aufgabenbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abstimmung mit Straßenbaulastträger • Aufsuchende Gespräche zur Vernetzung der Akteure und zur Aktivierung von Eigentümern, Investoren etc. • Soweit im Einflussbereich der Kommune: Straßenbepflanzung, Querungshilfen • Berücksichtigung städtebaulicher und baukultureller Aspekte bei Bauleitplanung, Wettbewerbsverfahren etc.
ORT	Schulstraße	
PRIORITÄT	I	
KOSTEN-SCHÄTZUNG	Straßenbaulastträger	
MITTEL-ZUORDNUNG	(keine Städtebauförderung)	
UMSETZUNGS-HORIZONT	Abstimmungsgespräche ab sofort	